

**Freie
Demokraten**

Rhein-Pfalz-
Kreis **FDP**

FDP-Rhein-Pfalz-Kreis

**Kurzwahlprogramm zur Kommunal-
wahl 2024**

**Starke Kommunen – von Bür-
gern für Bürger**

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Inhalt

| | |
|--|----|
| Freie Bürgerinnen und Bürger, starke Kommunen - DAS braucht unsere Heimat!..... | 3 |
| Familien- und kinderfreundlicherer Rhein-Pfalz-Kreis..... | 3 |
| Chancengleichheit für zukunftsorientierte Bildungspolitik | 4 |
| FÜR ZUKUNFTSORIENTIERTE SCHULEN: MODERN AUSGESTATTET FÜR OPTIMALES LERNEN | 4 |
| DIGITALISIERUNG FÜR ZUKUNFTSORIENTIERTES LERNEN | 4 |
| Senioren im Landkreis | 5 |
| Innere Sicherheit | 5 |
| SICHERHEIT STÄRKEN, PRÄSENZ ZEIGEN | 6 |
| STARKE FEUERWEHREN FÜR UNSERE GEMEINDEN | 6 |
| DIE KOMMUNE VORANBRINGEN – EUROPAS CHANCEN NUTZEN | 6 |
| KOMMUNEN FÜR EIN STARKES EUROPA | 6 |
| GRENZÜBERSCHREITENDE ZUSAMMENARBEIT | 7 |
| Die kommunale Wirtschaft stärken | 7 |
| Politik, die rechnen kann..... | 8 |
| SOLIDE FINANZPOLITIK IM KREIS UND IN DEN GEMEINDEN STÄRKEN..... | 8 |
| Verantwortung für die Zukunft: Liberale Klima-, Energie- und Umweltpolitik..... | 8 |
| KULTUR IN KOMMUNEN STÄRKEN | 9 |
| VIELFÄLTIGE MOBILITÄT STÄRKEN | 10 |
| STRASSENNETZ UND ÖPNV ZUSAMMENBRINGEN | 10 |
| RADWEGENETZ WEITER AUSBAUEN | 11 |
| LIBERALE AGRARPOLITIK: INNOVATIV, PRAXISNAH UND WIRTSCHAFTLICH..... | 11 |
| ABFALLWIRTSCHAFT: GEMEINSAM DIE RESSOURCEN VON MORGEN SCHONEN..... | 12 |
| HOCHWASSERSCHUTZ FÜR MORGEN: NACHHALTIGKEIT UND VORSORGE IM FOKUS..... | 12 |
| SPORT VEREINT, BEWEGT UND INTEGRIERT..... | 13 |
| Migration steuern, Integration ermöglichen | 13 |
| Die Rolle der Kommunen im Rhein-Pfalz-Kreis stärken | 14 |
| KREISVERWALTUNG MODERNISIEREN | 14 |
| LEERSTAND UND LEERSTANDSKATASTER EINRICHTEN | 15 |
| INTERKOMMUNALE ZUSAMMENARBEIT FÖRDERN..... | 15 |

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Freie Bürgerinnen und Bürger, starke Kommunen - DAS braucht unsere Heimat!

Wir stehen vor Ort für Politik mit Herz und Verstand.

Um die Kräfte der Bürgerinnen und Bürger in unserem Land wirkungsvoll zu mobilisieren, bedarf es einer Politik, die besonnen für das Land, den Kreis und die Gemeinden die richtigen Rahmenbedingungen schafft – eine liberale Politik.

Der Rhein-Pfalz-Kreis muss sich auch bei den weichen Standortfaktoren wesentlich verbessern. Es ist ein Unding, dass die Kreisländer mangels Personals immer wieder geschlossen werden müssen. Die Abfallentsorgungsgebühren waren jahrelang zu hoch und die FDP-Fraktion im Rhein-Pfalz-Kreis hat dafür gesorgt, dass 4,8 Mio € zu viel gezahlte Abfallentsorgungsgebühren jetzt an die Bürgerinnen und Bürger in den nächsten Jahren zurückerstattet werden.

Familien- und kinderfreundlicherer Rhein-Pfalz-Kreis

Slogan:

- Familien sind unser Herz
- Kinder sind unsere Zukunft

Die FDP fordert, dass

- die Kommunen eine gleichberechtigte und diskriminierungsfreie Gesellschaft fördern.
- die Barrierefreiheit in all ihren Facetten verbessert wird.
- die Ganztagsangebote der Schulen und Kitas, sollen sowohl quantitativ als auch qualitativ abgesichert werden
- der bestehende Anspruch auf einen beitragsfreien Kindertagesstätten-Platz für die unter Dreijährigen umgesetzt wird
- Trägerschaften in der frühkindlichen Bildung gleichberechtigt behandelt werden
- der weitere Ausbau von Betriebskindergärten erleichtert wird
- Kindertagesstätten und frühkindliche Bildungseinrichtungen flexible Öffnungszeiten erhalten
- die Hürden zum Einsatz für Erzieher beseitigt werden
- Nachhaltige Fachkräftegewinnung und berufsbegleitende Maßnahmen
- Gehaltsnivellierung für Erzieher über alle Kitas, incl. nicht kommunale Träger
- Förderprogramm zur Unterstützung der Kommunen für Neubau / Renovierung von Kitas

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

- Poolbildung von Erziehern für die Kitas innerhalb einer Kommune, z.B. Verbandsgemeinde

Chancengleichheit für zukunftsorientierte Bildungspolitik

Slogan:

- Lust auf Schule
- Ein Leben lang lernen
- Moderne Schulen

Die FDP setzt sich dafür ein

- Entlastung durch gezielten Einsatz von unterstützendem Personal
- Bereitstellen von Reservepersonal für kleinere Schulen oder Zeiten mit Personalmangel
- Unterstützung der Schulen vor Ort bei der Zertifizierung als Europaschule

FÜR ZUKUNTSORIENTIERTE SCHULEN: MODERN AUSGESTATTET FÜR OPTIMALES LERNEN

Die FDP setzt sich dafür ein

- Stärkere finanzielle Förderung der Kommunen des Rhein-Pfalz-Kreises bei der Umsetzung der Schulbaurichtlinie in Grundschulen
- Klassenräume müssen der Schülerzahl angemessen groß sein
- Schaffung von Differenzierungsräumen und Zusatzräumen für inklusive Bildung
- Barrierefreiheit in den Schulen
- Schulen erhalten ausreichend Sport- und Bewegungsflächen sowie ein ausgewogenes Ernährungsprogramm
- Zügiger Ausbau freiwilliger Ganztagsschulangebote sowohl im Grundschul- als auch im weiterführenden Schulbereich
- Mehr Praktikantenplätze an Schulen im Rhein-Pfalz-Kreis

DIGITALISIERUNG FÜR ZUKUNTSORIENTIERTES LERNEN

Die FDP setzt sich dafür ein, dass

- angeschaffte Hard- und Software regelmäßig aktualisiert wird und stets einsatzbereit ist
- digitale Tafeln und Endgeräte sollen zur Norm werden
- die Zentrale IT-Verantwortung sicher zu stellen und Schutz vor sowie Absicherung von Cyberangriffen

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

- eine enge Verzahnung und Kooperation der kommunalen Schulträger mit der Landes- und Bundesebene ermöglicht werden
- die Kindertagesstätten und Grundschulen mit Sprachfördermaterial und qualifizierten Fördermaßnahmen auszustatten sind.
- Eine flächendeckende Begleitung beim Übergang von Kindertagesstätten zur Schule
- das Niveau der Realschule+ verbessert wird

Senioren im Landkreis

Slogan:

- Erfahrung nutzen
- Senioren fördern

Die FDP setzt sich dafür ein, dass

- die Potenziale und Erfahrungen der älteren Generation besser genutzt werden.
- die kommunale Infrastruktur eine größtmögliche Mobilität erlaubt
- die ortsnahe Versorgung mit Waren, Dienstleistungen und medizinischen Angeboten bei kommunalen Entscheidungen in besonderer Weise berücksichtigt wird.
- bei der Ortsentwicklung die Interessen der Senioren berücksichtigt werden
- lebenslanges Lernen in Einrichtungen des Rhein-Pfalz-Kreises unterstützt wird
- Seniorinnen und Senioren zur Mitwirkung an Seniorenvertretungen und –beiräten motiviert werden.
- Generationen übergreifende Projekte in den Kommunen des Rhein-Pfalz-Kreises gefördert werden.
- Infoportale für Senioren auf der Homepage der Gemeindeverwaltungen eingerichtet werden.
- in allen Gemeinden Seniorenbeiräte eingerichtet werden.
- Begegnungsstätten für Jung und Alt geschaffen werden
- ausreichend Aufenthalts-, Ruhe- und Sitzgelegenheiten in den Gemeinden vorgehalten werden.
- ehrenamtliche Freizeit- und Bildungsangebote für Senioren angeboten werden.
- eine Ehrenamtsbörse zum Austausch von Angeboten und Nachfrage zur Alltagsbewältigung eingerichtet wird.

Innere Sicherheit

Slogan:

- Sicherheit stärken
- Sicherheitsdienste fördern

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

SICHERHEIT STÄRKEN, PRÄSENZ ZEIGEN

Die FDP setzt sich dafür ein,

- die Zahl der Polizistinnen und Polizisten im Kreisgebiet zu erhöhen.
- dass Beamtinnen und Beamte durch verbesserte Ausrüstung gegen Übergriffe besser geschützt werden.
- dass Polizistinnen und Polizisten von Verwaltungsaufgaben entlastet werden, u.a. durch digitale Hilfsmittel.

Darüber hinaus setzt sich die FDP dafür ein,

- die personelle Ausstattung der kommunalen Ordnungsdienste zu verbessern
- bei Bedarf die kommunalen Ordnungsdienste einzusetzen
- dass kommunale Ordnungsdienste, ggf. vernetzt werden
- die Unterstützung aller in der Jugendarbeit Tätigen zu verbessern
- zielgerichtete Programme, die sich an Frauen wenden, um Selbstverteidigung und Selbstbewusstsein zu stärken
- beratende Ausschüsse für „Öffentliche Sicherheit“ in den Kommunen einzurichten
- einen kriminalpräventiven Rat auf Kreisebene einzusetzen.

STARKE FEUERWEHREN FÜR UNSERE GEMEINDEN

Die FDP setzt sich ein für:

- eine nachhaltige Unterstützung der Feuerwehren
- eine Stärkung der Zusammenarbeit zwischen Schulen und Rettungsorganisationen
- neue Anreizsysteme zur besseren Alterssicherung des Feuerwehrpersonals
- verlässliche Investitionen in moderne Technik
- die Anerkennung der ehrenamtlichen Tätigkeit in der Feuerwehr durch Bildungsgutscheine
- junge Flüchtlinge, die in Deutschland ein Bleiberecht haben, für die Arbeit der Feuerwehren zu gewinnen

DIE KOMMUNE VORANBRINGEN – EUROPAS CHANCEN NUTZEN

Slogan:

- Europäischer Zusammenhalt
- Kommunale Zusammenarbeit fördern

KOMMUNEN FÜR EIN STARKES EUROPA

Konkret fordert die FDP:

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

- Wir wollen die Kommunen durch gezielte Qualifizierungsmaßnahmen bei der Europa-Strategie unterstützen
- Eine Servicestelle Europa für Kommunen als zentralen Ansprechpartner zu schaffen
- Einen Europabeauftragten auf der Ebene der Landkreise und kreisfreien Städte etablieren
- Das Thema Europa soll in der Ausschussarbeit der kommunalen Gremien verankert werden.
- Die Kommunen sollen helfen, die Vorteile eines geeinten Europas den Bürgern näher zu bringen
- Die Wahrung des Rechts auf kommunale Selbstverwaltung bei allen Rechtsakten der EU
- Schulen vor Ort sollen bei der Zertifizierung als Europaschule unterstützt werden

GRENZÜBERSCHREITENDE ZUSAMMENARBEIT

Konkret fordert die FDP:

- Wir wollen uns für ein Europa der Chancen und Innovationen einsetzen
- Unternehmergeist bereits frühphasig fördern
- Marktzugänge vereinfachen und europäische Netzwerke und Innovations-Cluster schaffen
- Den Fachkräftemangel zusätzlich durch grenzüberschreitende Ausbildungsmöglichkeiten entwickeln

Die kommunale Wirtschaft stärken

Slogan:

- Kommunale Wirtschaft stärken
- Unternehmensgründungen fördern

Die FDP setzt sich dafür ein,

- dass Kommunen Gewerbeflächen entsprechend ihren Bedürfnissen ausweisen können
- Flexibilität bei der Flächennutzung, um auf aktuelle Flächenbedarfe effektiv reagieren zu können.
- dass Neugründungen einfacher durchlaufen werden können
- dass Unternehmensgründungen vollständig digital durchgeführt werden können
- dass die Kreisverwaltung eine zentrale Anlaufstelle für Unternehmensgründer einrichtet

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

- dass die Kommunen in der Region Rhein-Neckar-Pfalz in Fragen der Wirtschaftsförderung stärker kooperieren.
- Ausreichende Forschungsmöglichkeiten, Beseitigung des Fachkräftemangels und Energieproblemen durch wettbewerbsfähige Rahmenbedingungen
- dass freiwillige Kooperationsmaßnahmen der Kommunen unterstützt werden.
- den Tourismus im Rhein-Pfalz-Kreis nachhaltig zu fördern
- die Steuern und Abgaben so gering als möglich erhoben werden
- die Herstellung eines zukunftsorientierten Glasfasernetzes

Politik, die rechnen kann

Slogan: :

- Solide Finanzpolitik einhalten
- Interkommunale Zusammenarbeit fördern

SOLIDE FINANZPOLITIK IM KREIS UND IN DEN GEMEINDEN STÄRKEN.

Im Einzelnen fordern die Freien Demokraten:

- Handlungsfähigkeit und Funktionalität der Verwaltung durch effiziente und effektive Prozesse
- Freie Mittel für Kunst, Kultur, Sport und Wirtschaftsförderung
- Finanzielle Entscheidungen sollen auf sachlichen und wirtschaftlichen Gründen basieren
- Kosten müssen über den gesamten Lebenszyklus eines Projektes berücksichtigt werden.
- Die digitale Transformation hin zur Automatisierung der Kreisverwaltungsprozesse muss rasch umgesetzt werden
- Verstärkte interkommunale Zusammenarbeit und Kooperation mit privaten Partnern
- Bildung von Zweckverbänden für gemeinsame Aufgaben sowie die Bündelung von Verwaltungsaufgaben, unterstützt durch den Kreis
- Effiziente Verwaltung durch Partnerschaften mit privaten Unternehmen
- Eine nachhaltige Investitionspolitik in öffentliche Gebäude
- Eine aufkommensneutrale Grundsteuerreform
- Ablehnung einer pauschalen Steuererhöhung

Verantwortung für die Zukunft: Liberale Klima-, Energie- und

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Umweltpolitik

Slogan:

- Sichere Energien bereitstellen
- Naturflächen erhalten
- Lebensqualität erhöhen

Die FDP setzt sich ein,

- wirtschaftlich vertretbare und zuverlässige Versorgung mit regenerativer Energie
- ehrenamtliche Initiativen zur Erhaltung von Natur und Umwelt zu unterstützen.
- das Versickern der Niederschläge im Winter und bei Starkregen in die Natur und nicht ins Abwasser
- dass die landwirtschaftlichen Kulturen bedarfsgerecht gedüngt werden können
- Landschafts- und Naturschutzgebiete für die Artenvielfalt von Flora und Fauna zu sichern.
- die vorhandenen Überflutungs- bzw. Retentionsräume zu erhalten und zu pflegen
- eine ökologisch anspruchsvolle und wirtschaftlich sinnvolle Abfallkreislaufwirtschaft
- als Beitrag zur Lebensqualität eine geordnete Naherholung zu gewährleisten.
- im Rahmen des Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) Stellen im „grünen Bereich“ einzurichten.
- die geplante Schwerlaststrecke der Deutschen Bundesbahn nach Umwelt-, Naturschutzaspekten und finanziellen Belastungen zu selektieren
- Kommunale Wärmeplanung mit allen lokalen Ressourcen optimal nutzen
- schneller Ausbau von Photovoltaikanlagen auf allen möglichen öffentlichen Gebäuden
- dass Stadtplanung auch Grünplanung beinhaltet

KULTUR IN KOMMUNEN STÄRKEN

Slogan:

- Kultur als Pflichtaufgabe
- Kulturzugang für alle

Die FDP setzt sich dafür ein, dass

- die vor Corona hervorragende Kulturarbeit weiter ausgebaut wird.
- ein Kulturentwicklungsplan erstellt wird.
- Zusammenschlüsse von kulturellen Einrichtungen, Privatpersonen, Unternehmen und Verbänden fördern

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

- der Rhein-Pfalz-Kreis seine Kooperationen mit den benachbarten Städten und Gemeinden und mit der Metropolregion weiter ausbaut.
- das Unterstützungsprogramm für die freie Szene „Zukunft durch Kultur“ passgenauer und unbürokratischer gemacht werden soll
- dem Clubsterben entgegenwirken
- die Unterstützung der Musikerziehung und Musikausübung durch private Träger und die Kreismusikschule bestens unterstützt wird.
- die Förderung des Lesens eine besondere Beachtung erfährt
- die Zusammenarbeit der Kreisvolkshochschule mit den umliegenden Volkshochschulen weiter ausgebaut wird
- Bibliotheken, Archive und Akademien zu unterstützen sind
- Denkmalschutz und zeitgenössische Architektur zu fördern sind
- herausragende kulturelle Projekte oder Institutionen in den Katalog kommunaler Pflichtaufgaben zu übernehmen

VIELFÄLTIGE MOBILITÄT STÄRKEN

Slogan:

- Mobilität einfach gestalten
- Mobilität sicher gestalten
- Vielfältige Mobilität stärken

STRASSENNetz UND ÖPNV ZUSAMMENBRINGEN

Die FDP setzt sich dafür ein,

- das bestehende Kreisstraßennetz auszubauen und zu pflegen
- Fußwege zu Kitas und Schulen zu sichern und auszubauen
- die Buslinien im Kreis intensiver zu vertakten und entsprechend an den Schienenverkehr anzubinden.
- Flexiblere Angebote wie Rufbusse und On-Demand-Shuttles anbieten
- die Qualität des ÖPNV im Hinblick auf Pünktlichkeit, Nutzerinformation, Sicherheit und Sauberkeit zu steigern.
- kostenlose oder kostengünstige Park+Ride-Anlagen und Fahrradparkhäuser an Bahnhöfen
- den Ausbau des Straßenbahnnetzes nach Neuhofen bzw. nach Mutterstadt und Dannstadt-Schauernheim zu forcieren.
- eine ganzheitliche Betrachtung von Innenstadtentwicklung und Verkehr
- die Raum- und Verkehrsplanung an wege- und energiesparender Mobilität ausrichten
- dass Orts- und Stadtkernen vom Durchgangsverkehr entlastet werden

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

- verantwortungsvoll mit der Möglichkeit zur Ausweisung von Tempo-30-Zonen umgehen
- den Ausbau von Lademöglichkeiten für Elektrofahrzeuge und Wasserstofftankstellen.

RADWEGENETZ WEITER AUSBAUEN

Die FDP setzt sich ein:

- den Ausbau von Fuß- und Fahrradwegen
- Getrennte Wege für Autos, Fahrräder und Fußgänger möglichst umsetzen
- die Nutzung umweltfreundlicher Beleuchtungsanlagen ausweiten
- die Bereitstellung gesicherter Abstellmöglichkeiten im ländlichen Raum und deren Anbindung an den ÖPNV.
- Radschnellwege, die sicheres Vorankommen ermöglichen
- dass Bürgersteige und Fußgängerzonen sicherer und barrierefrei sind
- für die Arbeit von Jugendverkehrsschulen als Übungsfelder der Verkehrsteilnehmer von morgen.

LIBERALE AGRARPOLITIK: INNOVATIV, PRAXISNAH UND WIRTSCHAFTLICH

Slogan:

- Starke Bauern, gutes Essen
- Achtsame Landwirtschaft
- Landwirtschaft modernisieren

Die FDP setzt sich dafür ein,

- bei Planungen und Maßnahmen die landwirtschaftlichen Strukturen und Bedürfnisse im Kreis zu beachten
- Unterstützung der Regionalmarken des Rhein-Pfalz-Kreises
- verbesserte Rahmenbedingungen für Forschung und Anwendung zu schaffen
- dass die Ernte nicht eingebracht und wieder untergepflügt werden muss
- Windkraftanlagen auf dem Land nur dort einzurichten, wo Energie tatsächlich benötigt wird
- Durch die Digitalisierung in der Landwirtschaft sollen Verwaltungskosten und Arbeitsaufwand schnell und sicher gesenkt werden
- In Bezug auf Düngung sollten die Orte für (Nitrat-)Messstationen auf landwirtschaftliche Relevanz überprüft und ausgedehnt werden.
- dass die landwirtschaftlichen Kulturen bedarfsgerecht gedüngt werden können und Kosten für die Allgemeinheit aufgrund unsachgemäßer Düngung verhindert werden.

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

ABFALLWIRTSCHAFT: GEMEINSAM DIE RESSOURCEN VON MORGEN SCHONEN

Slogan:

- Kreislaufwirtschaft erhöhen
- Abfall nachhaltig nutzen

Die FDP setzt sich ein,

- für eine ökologisch anspruchsvolle und wirtschaftlich sinnvolle Abfallwirtschaftspolitik
- den technischen Standard weiter ausbauen und für weitere Verbesserungen und Kosteneinsparungen nutzen
- die Abfallgebühren so zu gestalten, dass das Kosten-Leistungsprinzip im Sinne der Bürger gewahrt bleibt
- dass die Abfallgebühren nur in der Höhe erhoben werden, sodass der Gebührenhaushalt ausgeglichen ist.
- Überschüsse müssen zurückvergütet werden
- das Abfallmanagement durch kompetente und zeitnahe Information und Beratung der Bevölkerung weiterzuentwickeln
- Geruchsbelästigungen durch einvernehmliche Regelungen mit den Entsorgungsbetrieben wirksam zu bekämpfen.
- die besonders betroffenen Bürger von Mutterstadt im Kampf gegen die Geruchsbelästigung zu unterstützen.

HOCHWASSERSCHUTZ FÜR MORGEN: NACHHALTIGKEIT UND VORSORGE IM FOKUS

Slogan:

- Sicheres Land bei Hochwasser
- Mehr Platz für Flüsse

Die FDP setzt sich dafür ein,

- zwischen den verschiedenen Möglichkeiten der natürlichen und gesteuerten Hochwasserrückhaltung abzuwägen.
- bei den Planungen von Hochwasserrückhaltemaßnahmen die jeweilige Hochwasser-, Druck- und Grundwassersituation großräumig gutachterlich zu erfassen
- besonders geeignete Hochwasserrückhalteräume vorrangig zu berücksichtigen

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

- bei der Ausweisung von Hochwasserrückhalteräumen entsprechend geeignete Flächen in staatlichem Eigentum stets gegenüber privaten Flächen vorrangig zu berücksichtigen.
- dass das Land den Bürgerinnen und Bürgern, die wegen Maßnahmen zum Rhein-Hochwasserschutz Sach- und Vermögensschäden erlitten haben, diese Schäden zeitnah ersetzt.
- den Polder in Altrip nicht zu bauen.
- bei den Oberläufen geeignete Rückhaltemaßnahmen vorzunehmen
- den Beregnungsverband Vorderpfalz bei den Planungen und Maßnahmen mit einzu beziehen.
- die Zuständigkeiten bei den Vorflutern neu zu überdenken

SPORT VEREINT, BEWEGT UND INTEGRIERT

Slogan:

- Sportangebote für Alle
- Sportvereine mehr fördern

Die FDP setzt sich dafür ein,

- dass die Aktivitäten der Vereine weiterhin durch den Rhein-Pfalz-Kreis finanziell gefördert werden
- die bereits praktizierte Zusammenarbeit von Kindergärten und Schulen mit den Sportvereinen weiter auszubauen.
- dass jeder Grundschüler Schwimmen lernt
- die Konzeption der Hallen- und Freibäder im Rhein-Pfalz-Kreis zu überarbeiten
- dass Schwimmbäder nicht geschlossen werden
- den E-Sport im Rhein-Pfalz-Kreis durch Angebote für Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen, schnelleres Internet und wissenschaftliche Evaluation fördern

Migration steuern, Integration ermöglichen

Slogan:

- Zuwanderung nachhaltig regeln
- Bezahlkarte für Asylbewerber
- Asylbewerber durch Arbeit integrieren

Die FDP setzt sich ein für:

- für schnelle Asylverfahren an den Verwaltungsgerichten

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

- die Umstellung auf Bezahlkarten statt Geldleistungen
- niedrigschwellige Integrationsangebote in Familienzentren
- ein lokales Integrationsmanagement
- Zusammenarbeit mit Schulen, Universitäten und gemeinnützigen Organisationen zum Erlernen der deutschen Sprache
- niedrigschwellige Bildungsangebote für Neubürger zur Erleichterung des Eintritts in den Arbeitsmarkt
- die Schaffung von dezentralen Anschlussunterbringungen / Wohnangeboten
- die Unterstützung der Vereine vor Ort bei der Integration der Neubürger
- einen fairen finanziellen Lastenausgleich zwischen Bund, Ländern und Kommunen
- eine Verteilung der Asylbewerber nach beruflicher Qualifikation und Bedarf in den Gemeinden
- Schnellere Abschiebung bei Ablehnung des Asylantrags

Die Rolle der Kommunen im Rhein-Pfalz-Kreis stärken

Slogan:

- Kreisverwaltung modernisieren
- Bauanträge schneller entscheiden
- Interkommunale Zusammenarbeit fördern

KREISVERWALTUNG MODERNISIEREN

Die FDP setzt sich dafür ein, dass:

- die Kreisverwaltung mit modernen Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) organisiert wird
- ein IKT - Plan für die nächsten 5 Jahre erstellt wird, damit die Verwaltung verstärkt die digitalen Medien nutzen kann.
- eine elektronische Auftragsvergabe, Rechnungsprüfung und Zahlssystem eingeführt wird
- ein One-Stop-Portal für Unternehmensgründer
- mobile Anwendungen (Apps) für E-Services eingerichtet werden.
- die Erhöhung der Effizienz und Effektivität der Verwaltungsprozesse durch ein Prozessoptimierungsprojekt gefördert wird
- eine elektronische Kommunikationsinfrastruktur innerhalb der eingerichtet wird.
- eine eigene Verwaltungs-Cloud-Plattform eingerichtet wird
- in den Kreisbädern, Bibliotheken und Schulen ein kostenloses W-LAN eingerichtet wird

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

- die Öffnungszeiten der Kreisverwaltung noch flexibler und bürgerfreundlicher gestaltet werden
- für Bürgerinnen und Bürger nach wie vor der persönliche Kontakt mit der Kreisverwaltung gewährleistet ist.
- den Mitarbeitern mehr Wertschätzung ihrer Arbeit entgegengebracht wird.
- Baugenehmigungen der Kreisverwaltung für Kommunen schneller erteilt werden

LEERSTAND UND LEERSTANDSKATASTER EINRICHTEN

Die FDP setzt sich ein für:

- ein schnelles Baurecht für Neuansiedlungen und Betriebsneugründungen zur Aufhebung von Leerständen.
- eine Zusammenarbeit von Wirtschaftsförderung, Eigentümern und der Immobilienwirtschaft.
- ein Leerstandskataster zur Bündelung aller notwendigen Informationen über leerstehende Immobilien
- ein Gebäudekataster, das jährlich fortzuschreiben ist und die Liegenschaften mit baulichem und technischem Zustand der Gebäude inklusive ihrem Sanierungsbedarf und dem Zeitpunkt der Sanierung fortschreibt.

INTERKOMMUNALE ZUSAMMENARBEIT FÖRDERN

Die FDP setzt sich ein für:

- eine Zusammenarbeit bei den Feuerwehren über die Verbandsgemeinde-Grenzen hinaus
- die Nutzung von öffentlich-privaten Partnerschaften zur Realisierung kommunaler Leistungsangebote
- die Koordination von Ordnungskräften zwischen Nachbargemeinden